

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 225.

Sonntags, den 13. August.

1837.

Vom 5. bis 11. August sind alhier in Leipzig begraben worden:

- Sonnabends, den 5. August.  
Ein unehel. Knabe 20 Wochen, in der Friedrichstraße; st. an Krämpfen.
- Sonntags, den 6. August.  
Ein Mädchen 2 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Wendlers, Bürgers und Schuhmachermeisters Tochter, im Gewandgäßchen; st. an Drüsenverzebrung.  
Ein Mädchen 2 Tage, Hrn. Johann Gottfried Hennickers, Bürgers und Schuhmachermeisters Tochter, in der Fleischergasse; st. an Krämpfen.  
Eine unverh. Mannsperson 25½ Jahre, August Knobloch, Schriftsezer, in der homöopathischen Heilanstalt; st. an der Schwindsucht.  
Eine unverh. Mannsperson 23½ Jahre, Friedrich Karl Eberlein, Schuhmachergeselle, im Stadtpfeifergäßchen; st. am nervösen Scharlachfriesel.  
Ein Mädchen 18 Wochen, Heinrich Julius Blankenburgs, Handschuhmachergesellens Tochter, in der Friedrichstraße; st. an Krämpfen.
- Montags, den 7. August.  
Ein Mann 33 Jahre, Hr. Eduard Winter, Copist in der Juristenfacultät, am Mühlgraben; st. an einer Unterleibskrankheit.  
Eine Wöchnerin 21 Jahre, Hrn. Karl Gottlieb Sanders, Schenkwrths Ehefrau, auf dem Thonberge; st. an nervöser Sicht. Ist vom Thonberge aus auf hiesigem Gottesacker beerdigt worden.  
Eine Frau 34 Jahre, Johann Heinrich Pfeiffers, Handarbeiters Ehefrau, in der Sandgasse; st. an einer Brustkrankheit.  
Ein Knabe 4 Wochen, Johann Gottfried Reichmanns, Einwohners Sohn, am neuen Neumarkte; st. an Krämpfen.  
Ein Knabe ¾ Jahr, Christian Friedrich Wilhelm Meyers, Handarbeiters Sohn, in der Gerbergasse; st. an der Atrophie.  
Ein unehel. Mädchen 18 Wochen, im Brühl; st. an Krämpfen.  
Ein unehel. Mädchen 36 Stunden, vor dem Barfußpfortchen; st. an Krämpfen.
- Dienstags, den 8. August.  
Eine unverh. Mannsperson 41 Jahre, Johann Wilhelm Ziegelschmidt, Hausmann, im Gewandgäßchen; st. am Schlagflusse.  
Ein Knabe 7 Wochen, Johann Heinrich Karl Wede's, Buchdruckergehilfens Sohn, in der Friedrichstraße; st. an Krämpfen.
- Mittwochs, den 9. August.  
Eine Frau 75½ Jahre, Johann Martin Müllers, Schenkwrths und Hausbesizers Ehefrau, in den Thonbergs-Strassenhäusern; st. an Altersschwäche.  
Ein Knabe ¾ Jahr, Ludwig Friedrich Albert Ebermanns, Neubleurs Sohn, in der Friedrichstraße; st. an Krämpfen.
- Donnerstags, den 10. August.  
Eine Frau 60 Jahre, Hrn. Johann August Ramsthals, vormal. Bürgers und Kaufmanns Frau Witwe, in der Fleischergasse; st. an der Brustwassersucht.  
Eine unverh. Mannsperson 40½ Jahre, Hr. Karl Gottlob Ebert, königl. sächs. Landbau-Conducteur, am Markte; st. an einer Brustkrankheit. Ist von hier nach Dresden zur Beerdigung abgeführt worden.  
Eine Frau 70 Jahre, Hrn. Franz Joseph Veronelli's, vormal. Bürgers, Portraitmalers und Hausbesizers Witwe, in der Webergasse; st. an Altersschwäche.